

164

Bundesrat: Brunauer—Duschek.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Ersatzmitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Moßhammer) **86** (16. 7. 1953) 1945.

Wiedergewählt (Ersatzmitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

Berichterstatter über:

das Fremdenpolizeigesetz **90** (19. 3. 1954) 2051 bis 2052.

das Vermögensrückübertragungsgesetz und die Gewährung von Ruhe(Versorgungs)genüssen an ehemalige öffentlich-rechtliche Bundesbedienstete des Ruhestandes **93** (29. 6. 1954) 2102—2104 und 2105.

das Meldegesetz 1954 **95** (13. 7. 1954) 2148 bis 2149.

die Eisenbahn-Verkehrsordnung **95** (13. 7. 1954) 2179—2180.

die Zahlung einer Pauschalvergütung für die Tätigkeit von Rechtsanwälten als Armenvertreter in gerichtlichen Verfahren **101** (6. 4. 1955) 2316—2317.

die neuerliche Ergänzung des Feiertagsruhegesetzes (Karfreitag) **110** (6. 12. 1955) 2582.

das Abkommen zwischen der Republik Österreich und der Bundesrepublik Deutschland über Erleichterungen der Grenzabfertigung im Eisenbahn-, Straßen- und Schiffsverkehr **113** (10. 2. 1956) 2634—2635.

die Abkommen zwischen der Republik Österreich und der Bundesrepublik Deutschland über den erleichterten Eisenbahndurchgangsverkehr auf den Strecken Mittenwald (Grenze)—Griesen (Grenze) und Ehrwald (Grenze)—Vils (Grenze), über die Durchbeförderung von Häftlingen auf den Eisenbahnstrecken Mittenwald (Grenze)—Griesen (Grenze) und Ehrwald (Grenze)—Vils (Grenze) und über die Durchbeförderung von Exekutivorganen im Straßen- und Eisenbahn-Durchgangsverkehr **113** (10. 2. 1956) 2636—2638.

die Abänderung der Eisenbahn-Verkehrsordnung **114** (7. 3. 1956) 2667—2668.

die Abänderung des Kriegsopfersversorgungsgesetzes **114** (7. 3. 1956) 2669—2670.

Redner in der Verhandlung über:

das Gehaltsgesetz 1956, die Gehaltsüberleitungsgesetz-Novelle 1956 und die 2. Novelle zum Landeslehrer - Gehaltsüberleitungsgesetz **114** (7. 3. 1956) 2651—2654.

Antrag, betr.:

Einrichtung von Postbehörden in Eisenstadt, Bregenz und Salzburg (4/A-BR) **104** (16. 6. 1955) 2387.

(Zugewiesen dem Ausschuß für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten.)

Anfrage, betr.:

Maßnahmen zur Amnestierung von Strafen aus Disziplinarverfahren (75/J-BR) **104** (16. 6. 1955) 2387.

Beantwortet vom Bundeskanzler Ing. Raab am 28. 7. 1955 (65/AB-BR) **108** (14. 9. 1955) 2495.

D.

DRESCHER Martin, Landwirt, Raiding, Post Lackendorf.

Partei: Österreichische Volkspartei.

In den Bundesrat wiedergewählt vom Landtag des Bundeslandes Burgenland am 19. 3. 1953: **81** (17. 4. 1953) 1771.

Siehe zunächst Index der VI. GP.

Angelobung: **81** (17. 4. 1953) 1772.

Ausgeschieden infolge der vom burgenländischen Landtag am 22. 6. 1956 vorgenommenen Neuwahl.

Gewählt in:

den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Mitglied) **98** (21. 12. 1954) 2277.

den Ausschuß für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten (Ersatzmitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

den Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten (Ersatzmitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

DUSCHEK Adalbert, Dr., Professor der Technischen Hochschule in Wien, Wien.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

In den Bundesrat gewählt vom Landtag der Stadt Wien.

Siehe zunächst Index der VI. GP.

Gewählt zum Schriftführer **85** (30. 6. 1953) 1856 (Amtsdauer bis 31. 12. 1953).

Wiedergewählt vom Wiener Landtag am 10. 12. 1954: **98** (21. 12. 1954) 2252.

Angelobung: **98** (21. 12. 1954) 2252.

Gewählt in:

den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Ersatzmitglied) **98** (21. 12. 1954) 2277.

den Geschäftsordnungsausschuß (Mitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

den Unvereinbarkeitsausschuß (Mitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschusssitzung am 4. 2. 1955.

den Ausschuß für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten (Mitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

Zum Obmann gewählt in der Ausschusssitzung am 3. 2. 1955.

Bundesrat: Duschek—Eggendorfer.

165

den Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten (Ersatzmitglied) **47** (6. 12. 1949) 837.
Austritt **83** (28. 4. 1953) 1798.

Redner in der Verhandlung über:

das Hochschultaxengesetz und die Abänderung des Gehaltsüberleitungsgesetzes **85** (30. 6. 1953) 1846—1849.
die 8. Opferfürsorgegesetz-Novelle und die Abänderung und Ergänzung des Beamtenentschädigungsgesetzes **86** (16. 7. 1953) 1904 bis 1905.
das Hochschul-Organisationsgesetz **107** (22. 7. 1955) 2461—2465.
die Genehmigung des Beitrittes Österreichs zum Europarat **114** (7. 3. 1956) 2678—2679.

E.

ECKERT Fritz, Generalsekretär des Österreichischen Wirtschaftsbundes, Wien.

Partei: Österreichische Volkspartei.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage der Stadt Wien.

Siehe zunächst Index der VI. GP.

Wiedergewählt vom Wiener Landtag am 10. 12. 1954: **98** (21. 12. 1954) 2252.

Angelobung: **98** (21. 12. 1954) 2252.

Gewählt in:

den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Mitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Großauer) **83** (28. 4. 1953) 1797.

Zum Schriftführer gewählt in der Ausschusssitzung am 15. 7. 1953.

Wiedergewählt (Mitglied) **98** (21. 12. 1954) 2277.

Wiedergewählt zum Schriftführer in der Ausschusssitzung am 4. 2. 1955.

den Finanzausschuß (Ersatzmitglied) **48** (7. 12. 1949) 839.

Austritt **89** (17. 2. 1954) 2030.

den Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten (Mitglied) **47** (6. 12. 1949) 837.

Zum Obmann gewählt in der Ausschusssitzung am 28. 5. 1953.

Wiedergewählt (Mitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

Wiedergewählt zum Obmann in der Ausschusssitzung am 3. 2. 1955.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Ersatzmitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

Berichterstatter über:

die Abänderung des Patentschutz-Überleitungsge setzes 1950 **84** (29. 5. 1953) 1832—1834.
die Abänderung des 3. Schatzscheingesetzes 1948 **85** (30. 6. 1953) 1855.

das Elektrizitätsförderungsgesetz 1953 **86** (16. 7. 1953) 1913.

das Außenhandelsverkehrsgesetz 1953 und das Ausfuhrförderungsgesetz 1953 **86** (16. 7. 1953) 1925—1927.

das Normengesetz **90** (19. 3. 1954) 2041—2043.
die Außenhandelsverkehrsgesetznovelle 1954 **94** (30. 6. 1954) 2117—2118.

ein Bundesgesetz, betr. den Antritt der Gewerbe der Buchsachverständigen, der Bücherrevisoren und der Finanz- und Wirtschaftsberater **96** (14. 7. 1954) 2191.

die 3. Handelskammergesetznovelle **96** (14. 7. 1954) 2191—2192.

die Abänderung des Bundesgesetzes über den Antritt der Gewerbe der Buchsachverständigen, der Bücherrevisoren und der Finanz- und Wirtschaftsberater **101** (6. 4. 1955) 2342—2343.

die Außenhandelsverkehrsgesetznovelle 1955 **104** (16. 6. 1955) 2408.

Anfrage, betr.:

die Fahrpreise bei Zugsumleitungen über Bruck a. d. Mur (70/J-BR) **96** (14. 7. 1954) 2187.

Beantwortet vom Bundesminister für Verkehr und verstaatlichte Betriebe Dipl.-Ing. Waldbrunner am 31. 7. 1954 (61/AB-BR) **100** (1. 3. 1955) 2291.

EGGENDORFER Theodor, Weinhauer, Schönberg am Kamp.

Partei: Österreichische Volkspartei.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Niederösterreich.

Siehe zunächst Index der VI. GP.

Wiedergewählt vom niederösterreichischen Landtag am 10. 11. 1954: **97** (10. 12. 1954) 2232.

Angelobung: **97** (10. 12. 1954) 2232.

Gewählt in:

den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Mitglied) **98** (21. 12. 1954) 2277.

den Unvereinbarkeitsausschuß (Ersatzmitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

den Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten (Mitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.